

Der Schwerpunktbereich Internationales, Transnationales und Europäisches Recht

Vorgestellt von:
Prof. Dr. Christian Tietje
Forschungsstelle für Transnationales
Wirtschaftsrecht

Schwerpunktbereich Internationales, Transnationales und Europäisches Recht

■ Relevanz

- 80% aller innerstaatlichen Gesetze werden vom EG-Recht determiniert
- EG-Recht seinerseits wird umfangreich von internationalen Rechtsentwicklungen beeinflusst
- Deutschland ist „Exportweltmeister“, d.h. weltweit führend in grenzüberschreitenden wirtschaftlichen Transaktionen
- Über den Wirtschaftsbereich hinaus werden heute alle wesentlichen gesellschaftlichen Lebensbereiche vom europäischen und internationalen/transnationalen Recht bestimmt

Schwerpunktbereich Internationales, Transnationales und Europäisches Recht

- Grundlegende Struktur des Schwerpunktgebietes
 - Transnationaler Ansatz, d.h. keine strikte Trennung von „Zivilrecht“ und „Öffentlichem Recht“
 - “[A]ll law which regulates actions or events that transcend national frontiers” (Philip C. Jessup)
 - Entspricht Praxis
 - Entspricht Stand der Dogmatik
 - „Zivilrechtliche“ und „öffentlich-rechtliche“ Themen im Pflichtbereich
 - Konzentration im Wahlbereich

Schwerpunktbereich Internationales, Transnationales und Europäisches Recht

■ **Pflichtfächer**

- Rechtsvergleichung Allgemeiner Teil (2 SWS)
- Europarecht II (Grundfreiheiten und ausgewählte Politikbereiche) (2 SWS)
- Internationales Privatrecht (Allgemeiner Teil) (2 SWS)
- Völkerrecht (Allgemeiner Teil) (2 SWS)
- Seminar aus dem Schwerpunktbereich (2 SWS)

Schwerpunktbereich Internationales, Transnationales und Europäisches Recht

- **Wahlbereich „Internationales Privat- und Verfahrensrecht“**
 - Internationales Privatrecht (Besonderer Teil) (2 SWS)
 - Internationales Zivilprozessrecht (2 SWS)
 - Rechtsvergleichung (2 SWS) oder Praxis des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts (2 SWS)

Schwerpunktbereich Internationales, Transnationales und Europäisches Recht

■ **Wahlbereich „Völkerrecht“**

- Internationales Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Internationales Umweltrecht (2 SWS) oder Internationaler Menschenrechtsschutz (2 SWS) oder Streitbeilegung im Völkerrecht und im Internationalen Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Völkerrecht (Besonderer Teil) (2 SWS)

Schwerpunktbereich Internationales, Transnationales und Europäisches Recht

- **Wahlbereich „Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht“**
 - Deutsches und europäisches Außenwirtschaftsrecht (2 SWS)
 - Internationales Wirtschaftsrecht (2 SWS)
 - Streitbeilegung im Völkerrecht und im internationalen Wirtschaftsrecht (2 SWS)

Internationalität ist
spannend und lohnt
sich!
